

Dez. 2022 - Febr. 2023  
Ausgabe 04 / 2022

# 's Blättle

## Im Rückblick:

Selbsthilfetage Frankfurt/Oder  
Tag der Sinne Heidelberg  
Spaziergang in Hohenheim  
Herbstputz im DWH

## Aktuelles:

Patientenverfügung  
Höranlagen

## Ausblick:

EUTB - weiter geht's

Schwerhörigenverein  
Stuttgart e. V.

Hören begeistert!

**auric**  
HÖRGERÄTE 

# HÖRGERÄTE VOM GESAMTSIEGER!

- 🏆 1. Platz „Preis/Leistung“
- 🏆 1. Platz „Angebot“
- 🏆 1. Platz „Weiterempfehlung“

Jetzt 30 Tage  
Hörgeräte testen –  
kostenlos &  
unverbindlich!



ERFAHREN SIE MEHR ÜBER UNSEREN SIEG!

**ntv**

**DEUTSCHER  
GESUNDHEITS-AWARD 2022**

Gesamtsieger Hörakustiker  
**auric Gruppe**

Kundenurteil zu 12 Anbietern  
[www.disq.de](http://www.disq.de)

DEUTSCHES INSTITUT  
FÜR SERVICE-QUALITÄT  
GmbH & Co. KG

auric Hörcenter in

- ✓ **Stuttgart-Bad Cannstatt im Ärztehaus**
- ✓ **Stuttgart-Bad Cannstatt am Rathaus**
- ✓ **Dettingen u. Teck  
Frickenhausen**

Marktstraße 69  
Marktstraße 48  
Kirchheimer Straße 102  
Hauptstraße 19

Telefon: (0711) 93 34 85 16  
Telefon: (0711) 90 79 64 20  
Telefon: (07021) 8 60 95 37  
Telefon: (07022) 2 43 84 03

[www.auric-hoercenter.de/deutscher-gesundheits-award-2022](http://www.auric-hoercenter.de/deutscher-gesundheits-award-2022)

04/2022

111 Jahre – Wir HÖREN nicht auf!

's Blättle

## Inhalt

|                             |    |                    |    |
|-----------------------------|----|--------------------|----|
| Redaktion                   | 3  | Mitglieder         | 35 |
| Vorstand                    | 4  | Selbsthilfegruppen | 36 |
| Dt. Schwerhörigenbund       | 6  | Freizeit           | 40 |
| DSB - Landesverband BW e.V. | 10 | Sportgruppen       | 42 |
| Beratungsstelle             | 16 | Allerlei           | 46 |
| Barrierefreiheit            | 20 | Seelsorge          | 49 |
| Berichte                    | 24 | Impressum          | 55 |

## Aus der Redaktion

Wenn man in diesem warmen Oktober / Anfang November an der Winterausgabe des Blättle arbeitet mit Rückblicken auf Sommeraktivitäten (man beachte die kurzen Ärmel auf den Fotos) und einen schönen Herbstspaziergang in Hohenheim, fällt einem der Ausblick auf den Winter nicht ganz leicht. Vielleicht ist der Schneemann auf dem Titel nur ein frommer Wunsch für einen schönen Winter, wie wir ihn mögen - dieses Bild von ruhig und rein und friedlich. Energie sparen hin, frieren her.  
In diesem Sinne wünscht die Redaktion einen schönen Winter, zauberhafte Feiertage und einen guten Rutsch in ein friedliches neues Jahr.

*Jost Schrader*

**REDAKTION**

## Vorwort

Liebe Mitglieder,

in den vergangenen drei Monaten waren drei Veranstaltungen besonders gut gelaufen: das Grillfest für die Aktiven, die Jubiläumsfeier der Akustik-Biker anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Gruppe und der Herbstputz vor wenigen Wochen.



Das Grillfest für die Aktiven hat sich mittlerweile etabliert und wir wollen es weiter anbieten. Der Vorteil liegt klar auf der Hand: die warme Jahreszeit im August, und es konnten alle draußen auf der Terrasse sitzen. Die Jubiläumsfeier der Akustik-Biker war gut besucht und im Mittelpunkt stand eine gelungene Präsentation der Bilder aus den vergangenen 25 Jahren. Hier ein Dank an Herbert Rau, der sich um die Präsentation bemüht hatte. Am Herbstputz beteiligten sich trotz Regen am Vormittag 21 Personen – für sie war mit gutem Essen gesorgt. Ein großer Danke geht an alle Helfer und Matthias, der uns bekocht hatte.

Das Mitarbeitertreffen konnte mangels Teilnehmer leider nicht stattfinden und wird am Sonntag, 5. März 2023 nachgeholt. Hierzu sind auch alle neuen Mitglieder, die in den letzten drei Jahren in unseren Verein neu eingetreten sind, willkommen - bitte vormerken, es lohnt sich! Zur Erinnerung wird rechtzeitig eine neue Einladung versandt werden.

Die Weihnachtsfeier wird sehr wahrscheinlich stattfinden – am 4. Dezember. Bitte nutzt die Möglichkeit, sich auf unserer Homepage zu informieren. Wir

sind immer bemüht, sie aktuell zu halten, sodass Absagen von Veranstaltungen rechtzeitig bekannt werden können.

Ansonsten bleibt mir Euch viel Vergnügen zu wünschen bei der Lektüre dieser neuen Ausgabe, welche von immer mehr Mitgliedern als digitale Ausgabe gewünscht wird. Kommt alle gut durch den Winter, wir wünschen Euch eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2023!

Euer

Andreas Döhne  
1. Vorsitzender

## GRÜNER DAUMEN GESUCHT!!

Wer hat einen grünen Daumen?

Wir suchen immer noch eine oder mehrere Personen für die gärtnerische Gestaltung vor dem Eingangsbereich des David-Wengert-Hauses.

Wer kann sich vorstellen, etwas Zeit zu investieren?

Eine Gärtnerausbildung ist nicht notwendig. Staudenkenntnisse sind erwünscht, jedoch nicht notwendig. Eine Einarbeitung wird angeboten, wenn gewünscht.

Interessenten melden sich bitte bei der Vereinsleitung unter

[info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

## Rückblick auf den Selbsthilfetag 2022



Foto: Messe und Veranstaltungen GmbH Frankfurt (Oder)

Zu den diesjährigen Selbsthilfetagen vom 08. - 11.09.2022 hat der DSB gemeinsam mit dem DSB-Ortsverein Frankfurt (Oder) und dem DSB-Landesverband Brandenburg e.V. alle Interessierte und engagierte hörbeeinträchtigte Menschen nach Frankfurt (Oder) eingeladen.

Das Motto der diesjährigen Selbsthilfetage in Frankfurt (Oder) lautete "Empowerment - für einen selbstbewussten Auftritt Hörbeeinträchtigter im Ehrenamt und Beruf".

Unter Empowerment versteht man so viel wie das Vertrauen in seine eigenen Kräfte zu stärken und das vorhandene Potenzial der Menschen bei ihrer Lebensgestaltung zu nutzen.

Hörbeeinträchtigte Menschen stehen tagtäglich vor großen kommunikativen

Herausforderungen. Durch das erschwerte Verstehen von Sprache wirkt es sich auf den Wortschatz, die Sprachsicherheit und zuletzt auf das Selbstbewusstsein aus. Während der Selbsthilfetage 2022 wurden hörbeeinträchtigte Menschen dazu ermutigt, auf das vorhandene Potenzial zurückzugreifen. Die Selbsthilfe im Allgemeinen soll gestärkt werden! Neben unterschiedlichen Workshops boten verschiedene Firmen praktische Vorführungen zu technischen Lösungen aus dem Hörbehindertenbereich an. Das DSB HÖRMobil war auch mit dabei.

Selbstverständlich waren auch alle nicht-hörbeeinträchtigte Interessierte herzlich dazu eingeladen, einen Einblick in die kommunikativen Herausforderungen von Hörbeeinträchtigten in ihrem Alltag zu bekommen.

### Ländertag am 08.09.2022

Das Wochenende begann am Donnerstag, den 08.09.2022 mit der Länderratssitzung des DSB und richtete sich vor allem an die Vertretenden der einzelnen Länder. Hier wurden sozialpolitische Themen besprochen und über Methoden beraten, die das Mitwirken hörbeeinträchtigter Menschen in Politik und Gesellschaft ermöglichen. Im Vordergrund der Sitzung stand diesmal: Wo gibt es Hintergrundinformationen, die man an die Ortsvereine weiterleiten kann, sowie Gestaltung/Organisieren bundesweiter Aktionen.

### Wissenstag mit Vorträgen und Fachaussstellung am 09.09.2022

Während des Selbsthilfetages waren alle betroffenen hörbeeinträchtigten Menschen, deren Angehörigen, Vertreter der Branche, alle im Umkreis wohnenden Menschen und auch einfach nur Interessierte herzlich gern gesehen und eingeladen sich zu informieren und auszutauschen.

([> Fachaussteller](#))

### Verbandstag am 10.09.2022

Am 10.09.2022 hat von 9:00-16:30 Uhr die diesjährige Bundesversammlung des DSB in Frankfurt/Oder im Kleistforum stattgefunden. 38 Delegierte aus den Landesverbänden und Ortsvereinen sind der Einladung des Präsidenten

Herrn Dr. Matthias Müller gefolgt. Auch waren eingeladene außerordentliche Mitglieder gekommen. Das Team der Geschäftsstelle aus Berlin war vor Ort um organisatorisch zu unterstützen.

Auf der Tagesordnung stand neben dem Bericht des Präsidenten und der Berichte der Fachreferate auch die Ehrung von verdienten Mitgliedern im DSB. So wurden Mitglieder mit den Ehrenzeichen Gold, Silber und Bronze geehrt.

Herr Lothar Grahl, 2. Vorsitzender des DSB OV Frankfurt Oder, wurde für sein Lebenswerk geehrt.

Als einer der letzten Tagespunkte stand die Information zu der Bundesversammlung 2023 aus. Hier hat sich der Landesverbandsvorsitzende aus Baden-Württemberg, Herr Dr. Werner Jost, mit dem DSB Ortsverein Stuttgart in Form einer interessanten Power-Point-Präsentation beworben. Einstimmig wurde die Bewerbung angenommen.

DSB - <https://www.schwerhoerigen-netz.de/>



Dr. Werner Jost - Foto: DSB



Wir suchen noch **Helfer** für die

## Selbsthilfetage

und die Bundesversammlung  
des DSB in Stuttgart

Freitag, 06.10.2023

Samstag, 07.10.2023

Interessenten bitte melden unter  
**info@hoergeschaedigte-bw.de**



## Tag der Sinne in Heidelberg

Am 17.09.2022 fand in der Kopfklinik in Heidelberg die Veranstaltung Tag der Sinne unter dem Motto „Altern mit allen Sinnen – wie kann dies gelingen“ statt.

Dr. Werner Jost, der 1. Vorsitzende des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e.V., wurde eingeladen einen Vortrag aus der Sicht der Selbsthilfe zu halten. Die Einladung nahm der Landesverband gerne an und auch die Möglichkeit an diesem Tag mit einem Stand präsent zu sein. Diesen betrieben wir zusammen mit unserem Schwesterverband Cochlea Implantat Verband Baden-Württemberg (CIV-BaWue). Die hervorragende Zusammenarbeit dieser beiden Landesverbände bewährte sich wieder einmal.

Am Vormittag standen das Altern und Sehverlust im Mittelpunkt. Hierzu gab es vier Vorträge zu den Themen, welche Hilfsmöglichkeiten es bei Sehverlust im Alter gibt bis hin zur psychosozialen Dimension von Sehverlust.



Der 1. Vorsitzende des DSB Landesverbandes BaWü, Dr. Werner Jost und Christine Blank-Jost mit Rainer Pomplitz (CIV BaWü), Thomas M. Haase (SHG Rhein Neckar), Marion Scherz und Bitta Jürgensen (Schlappohren Heidelberg)

Der Nachmittag fokussierte das Thema Hörverlust. Auch hier gab es verschiedene Vorträge, wie das Hören im Alter gelingen kann und warum es so wichtig ist und welche Optionen die Selbsthilfe bieten kann.

In den Pausen konnten sich die Besucher bei den Ausstellerständen über Neuigkeiten informieren und sich mit der Selbsthilfe austauschen.

Obwohl coronabedingt weniger Besucher als in den Jahren vor Corona anwesend waren, war diese Veranstaltung aus Sicht des Landesverbandes ein voller Erfolg. Wir konnten neue Netzwerke knüpfen.



Vortrag im großen Hörsaal der Kopfklinik in Heidelberg von Dr. Werner Jost



## EUTB - und weiter geht's ...

Im letzten 's Blättle hatte ich einen kleinen Rückblick auf die letzten 5 Jahre EUTB gegeben und berichtet, dass wir einen Antrag zur Weiterbewilligung gestellt haben. Ende August kam dann die freudige Nachricht, dass wir für den Landkreis Esslingen und für den Stadtkreis Stuttgart eine Zusage erhalten haben. (siehe Eilmeldung im letzten 's Blättle)

Wir hatten uns im Frühjahr dazu entschlossen, für Stuttgart und für den Landkreis Esslingen einen Antrag zu stellen. Der Hintergrund war der, dass es in Stuttgart schon bereits in der Projektphase zu viele EUTBs gab und alle EUTB-Beratungsstellen in Stuttgart einen Antrag auf Weiterbewilligung gestellt haben. Die Konkurrenz war daher also groß und die Chancen für Stuttgart eher gering. Umso größer war natürlich die Freude. Das Ganze war kein Selbstläufer, daher können wir stolz sein auf das was wir geleistet haben. (Ein bisschen stolz darf man sein oder?) Die bestehenden EUTBs hatten alle keinen Bestandschutz. Viele haben keine Weiterbewilligung bekommen, neue Träger sind hinzugekommen. In Stuttgart sind von den 6 EUTBs nur 3 übriggeblieben und ein 4. Träger kam hinzu. Jeder Stadt- und Landkreis bekam eine bestimmte Anzahl von Stellen, die von der Einwohnerzahl abhängig war. Die Landschaft der EUTB wird ab 2023 eine andere sein, wie in den letzten 5 Jahren.

Es geht also weiter, auch wenn es für uns erst einmal viel Arbeit bedeutet, da wir im Landkreis Esslingen die Beratungsstelle neu aufbauen müssen. Neue Büroräume, neue Einrichtung, neue Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen, neue Strukturen aufbauen. Auch in Stuttgart werden wir uns mit neuen Leuten neuformieren. Ein neues Team von Peer-Berater mit unterschiedlichen Behinderungen, damit wir das Motto „Eine für Alle“ mit Kompetenz erfüllen können.

Wir sind auch weiterhin für die Menschen mit Hörbehinderung da und bleiben ein kompetenter Ansprechpartner für unsere Netzwerkpartner.

In diesem Sinne wünsche ich allen eine schöne Weihnachtszeit und wir sehen und hören uns hoffentlich gesund und munter im neuen Jahr.

### Kontaktdaten:

EUTB-Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e.V.  
Christine Blank-Jost  
Heßbrühlstr.68  
70565 Stuttgart  
Tel: 0711- 9973048  
Mobil: 0157-52403920  
E-Mail: blank-jost.stuttgart@eutb.de



## EUTB Beratung

Die EUTB wird auf Grundlage des §32 Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert und ist **Ergänzend** zu bereits bestehenden Beratungsangeboten und **Unabhängig** von Leistungsträgern und Leistungserbringern.

Ziel der EUTB ist die Stärkung der Selbstbestimmung von Behinderten und von Behinderung bedrohter Menschen. Sie soll den Betroffenen helfen, ihren Weg durch die verschiedenen Leistungsangebote zu finden.

### Öffnungszeiten:

Mo und Do von 10.00-15.00 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung

Onlineberatungstermine Mo 10-14 Uhr und Di von 14.00-18.00 und jederzeit nach Vereinbarung

EUTB-Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg  
 Heßbrühlstr.68  
 70565 Stuttgart  
 Tel: 0711-9973048  
 Mobil: 0157-52403920  
 E-Mail: dsbbw.stuttgart@eutb.de

#### Termine an den Außensprechstunden:

##### NÜRTINGEN:

Jeden 2. Freitag im Monat von 9.00 - 11.00 Uhr im Bürgertreff, Marktplatz 7

##### Termine 2022 und 2023:

09.12.2022, 13.01.2023, 10.02.2023

##### OBERENSINGEN:

Jeden letzten Mittwoch im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr im Bürgerhaus Krone, Wendlinger Str.1

**Termine 2022:** im Dezember kein Termin,

**Termine 2023:** voraussichtlich ein wöchentlicher Termin

##### OSTFILDERN:

Einmal im Monat Mittwoch 15.00 -17.00 Uhr im Nachbarschaftshaus, Bonhoefferstr.4

**Termine 2023:** 18.01.,15.02.

##### KIRCHHEIM/TECK:

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 14.00 -16.00 Uhr, Im Haus der Sozialen Dienste, Wiederholtplatz 3

##### Termine 2022 und 2023:

07.12.2022, 04.01.2023,01.02.2023

##### LEINFELDEN/ECHTERDINGEN:

**Neue Termine ab Dezember bitte erfragen!**

##### FILDERSTADT:

Jeden 3. Freitag im Monat von 9.00-13.00 Uhr, Begegnungsstätte Bernhausen, Bernhäuser Hauptstraße 2

##### Termine 2022 und 2023:

16.12.2022, 20.01.2023,17.02.2023

##### LUDWIGSBURG:

Alle zwei Wochen donnerstags (in den geraden Wochenzahlen) Stuttgarter Str. 12/1, 71638 Ludwigsburg

**Freie Termine erst wieder ab März 2023**

##### BAD LIEBENZELL:

Jeden 3. Dienstag im Monat von 13.00-17.00 Uhr, Rathaus, Kurhausdamm 2-4, 75378 Bad Liebenzell

##### Termine 2022 und 2023:

20.12.2022,17.01.2023, 21.02.2023

Für alle Außensprechstellen ist eine **vorherige Anmeldung** dringend erforderlich.





## Kommunikations- und Beratungszentrum für Hörgeschädigte

*DSB-zertifizierte ehrenamtlich geführte Beratungsstelle  
des Schwerhörigenvereins Stuttgart e.V.*

### Neu ab Januar 2023

**Die offenen Sprechstunden am 2. und 4. Donnerstag im  
Monat entfallen. Dafür bieten wir individuelle Termine nach  
Bedarf und Anmeldung!**

**Anmeldung erfolgt unter:**

**sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de oder  
telefonisch über die Geschäftsstelle.**

### Unser Prinzip ist:

Hörgeschädigte beraten aufgrund ihrer eigenen persönlichen Erfahrungen als Behinderte ratsuchende Hörgeschädigte, deren Angehörigen sowie sonstige private Personen im Umfeld von Menschen mit Hörbehinderungen.

Durch Fortbildungen eignen wir uns laufend Fachkenntnisse rund um das Hören an.

Wir unterstützen Ratsuchende dabei, selbstbestimmt ihren eigenen Weg als Hörgeschädigte zu finden.

Schon bei sich anbahnender Hörbehinderung gibt es Möglichkeiten und Hilfen, sich auf diese Behinderung einzustellen.

Wir alle müssen immer wieder lernen:

- **Was kann ich zum besseren Hören tun?** (Beratung zu Hilfsmitteln.)
- **Was kann ich zum besseren Verstehen tun?** (Hörtraining, Aufklärung meiner Mitmenschen über die Folgen einer Hörbehinderung, Verhalten in der Gesellschaft, auf Behörden, in der Öffentlichkeit, Schulung des eigenen Selbstbewusstseins, Entdecken meiner Stärken.)

Kurz und bündig: Wie kann ich meinen Alltag, meinen Beruf, mein Leben bewältigen, wie überwinde ich meine Isolation? Wir unterstützen Angehörige und Freunde von Hörgeschädigten dabei, die Folgen (drohender) Behinderung nach und nach besser zu verstehen und sich darauf einzustellen.

Die Beratung erfolgt individuell, unabhängig, neutral, kostenlos und selbstverständlich vertraulich. Es ist immer eine so genannte Einstiegsberatung, denn wir können keine Rechtsberatung machen. Wir können auch nicht zu Ärzten, Arbeitgebern, Behörden begleiten. Aber wir bemühen uns, unsere Ratsuchenden durch Aufzeigen aller möglichen Wege zu selbstständigem Handeln zu motivieren.



### Kontakt zur Beratungsstelle

Kommunikations- und Beratungszentrum für  
Hörgeschädigte  
Heißbrühlstr. 68  
70565 Stuttgart-Vaihingen

Tel.: 0711 / 780 26 49 (AB)

Fax: 0711 / 78 28 55 88

E-Mail: [sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

### Sprechstunden

nur nach Terminabsprache per Mail oder telefonisch

### Beraterteam

Beate Filohn und Irmgard Schaufler

### Termine der Beratungsstelle:

**Dezember:** 08.12.2022 16:00 - 18:00

**Ab Januar 2023 nur nach Terminvergabe  
per Mail oder telefonisch**

## Patientenverfügung

### Gesetzliche Grundlagen

Im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) § 1901a sind die seit 2009 gültigen Rahmenbedingungen für den Umgang mit einer Patientenverfügung geregelt. Die Patientenverfügung muss von einer einwilligungsfähigen (also nicht z.B. völlig dementen) volljährigen Person schriftlich verfasst werden, kann aber jederzeit formlos widerrufen werden.

Wenn Sie eine Patientenverfügung abschließen wollen, müssen die von Ihnen festgelegten Wünsche und Vorstellungen der aktuellen Lebens- und Behandlungssituation entsprechen. Handelt der Arzt oder sonstige Behandler diesen Festlegungen zuwider, ist dies als Körperverletzung durch Arzt/Behandler anzusehen. Jedes Therapieziel muss durch den vorher schriftlich klar und eindeutig von Ihnen geäußerten Willen gedeckt sein.

Die Patientenverfügungen müssen ausreichend präzise formuliert werden, um rechtlich wirksam zu sein. Eine Formulierung wie diejenige, dass unter bestimmten Umständen keine „lebensverlängernden“ Maßnahmen erfolgen sollen, ist nicht präzise, denn sie lässt offen, was im jeweiligen Fall unter einer lebensverlängernden Maßnahme zu verstehen ist. Soll beispielsweise die fortgesetzte künstliche Ernährung mittels einer Magensonde erfolgen oder nicht?

Ebenso ist der Begriff „lebenserhaltend“ zu ungenau, zu schwammig. Auch hier gilt: Besteht der Wunsch, lebenserhaltende Maßnahmen zu unterlassen, muss konkret ausgeführt werden, welche lebenserhaltende Maßnahmen gemeint sind. Sonst sind diese Begriffe zu allgemein und es wird unter Umständen gegen den Willen des Patienten entschieden. Klare und eindeutige Definitionen sind sehr wichtig.

Also: Genaue Definitionen verwenden, die klare Rückschlüsse auf Ihren Willen zulassen

Die Patientenverfügung muss schriftlich vorliegen und eigenhändig unterschrieben sein.

In § 630d BGB ist festgelegt, wie der Arzt verfahren muss, wenn

- a. der Patient einwilligungsfähig ist
- b. der Patient einwilligungsunfähig ist.

Vom Patienten selbst kann die Einwilligungsfähigkeit jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

Fortsetzung folgt.

*Irmgard Schauffler*

### Hinweis der Redaktion:

Das umfangreiche Thema „Patientenverfügung“ wird Irmgard Schauffler in den nächsten Ausgaben fortsetzen.

Im weiteren Verlauf werden auch die Themen „Gesundheitsvollmacht“, „Generalvollmacht“, „Vorsorgevollmacht“ und „Betreuungsverfügung“ von ihr hier behandelt.



Weitere Informationen zu diesem Thema gibt es auch in der gleichnamigen Broschüre des Bundesjustizministeriums unter

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/patientenverfuegung.html>

## Warum sind Lautsprecher nichts für Schwerhörige? - Teil 2

### Höranlagen

Der akustische Weg über die Lautsprecher ist durch Störschall belastet. Höranlagen ersetzen ihn. Sie übertragen das gesprochene Wort direkt vom Sprechermikrofon in gleichbleibend hoher Qualität direkt in die Ohren der Schwerhörigen - egal, wo sie sich gerade im Raum befinden.

Vorweg: es gibt keine Bluetooth-Höranlagen. Und wenn es sie eines fernen Tages einmal geben wird, wird sie nicht nutzbar sein für all diejenigen, die sich bis dahin ein Bluetooth-Hörgerät gekauft haben. BLE-Audio überträgt nur auf Hörgeräte, die ebenfalls BLE-Audio haben werden und das ist in Hörgeräte nicht nachrüstbar. Und außerdem ist das Bedienkonzept Auracast nicht barrierefrei. Man benötigt noch ein neues Smartphone, das Auracast kann. Also: neue zuzahlungspflichtige Hörgeräte, neues Smartphone.

Für Festinstallationen ist die einzige barrierefreie Höranlagentechnik die Induktion, da gibt es kein Herumdeuteln.

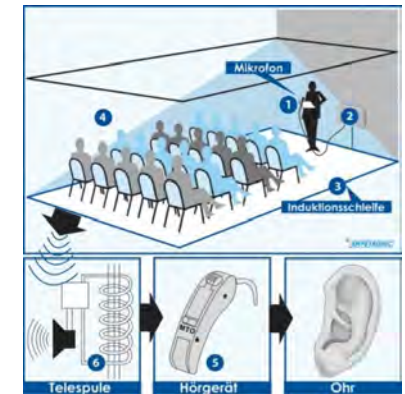


Bei seltenen technischen Problemen, mobiler Nutzung oder bei wechselnden Einsatzorten bieten sich Funk-Anlagen an. Aber Vorsicht: Anlagen mit der 2,4GHz-Technik (oft fälschlich als Bluetooth bezeichnet) funktionieren nur in Innenräumen brauchbar, denn dort werden die Funkstrahlen an den Wänden reflektiert und kommen auch so zum Empfänger. Im Freien gibt es keine Wände und nichts wird reflektiert. Deshalb ist eine unverstellte freie Sicht

zwischen Sender und Empfänger nötig. Dreht man sich um, ist meist der Empfang weg, weil das Wasser im Körper wie im Mikrowellenherd die 2,4GHz-Funkwellen in Wärme umsetzt.

### Fast jedes Hörgerät kann an jede beliebige Höranlage ankoppeln

Hat das Hörgerät eine T-Spule, dann kann entweder direkt über die Induktions-Anlage gehört werden oder bei Funk-Anlagen über eine Halsring-schleife. Manche Hörgeräte können die T-Spule nachrüsten (*Signia*) oder es gibt externe Geräte mit T-Spule (*GN-Resound, Interton, Beltone, Starkey, Oticon*). Aber auch reine Bluetooth-Hörgeräte ohne T-Spule können an jede beliebige Höranlagen ankoppeln. Der Höranlagen-Empfänger (Induktionsempfänger ab 30 € oder Funk-Empfänger als Ausleihgerät) wird mithilfe eines kleinen Kabels an ein mobiles Hörgerätezubehör mit analogem Eingang angekoppelt (*GN-Resound, Interton, Beltone, Starkey, Oticon, Phonak, Hansaton, Unitron, Widex*). Auf jeden Fall kann man aber den TV-Streamer benutzen, der mit einer Powerbank mobil wird. Die gesamte Latenzzeit beläuft sich nach meinen Messungen um die 25ms, also tolerabel. Letztendlich gibt es aber immer einen Kompromiss-Umweg über einen Bluetooth-Transmitter (ab 10 €). Bei MFi-Hörgeräten wird dazu noch der Telefonclip benötigt. Dabei muss man allerdings mit einer Latenzzeit zwischen 60 und 120ms rechnen.



Für Hörgeräte, die nur noch ein Mikrofon haben oder Schwerhörige ohne Hörgerät gibt es auch eine Lösung. Sie benutzen den Höranlagenempfänger mit einem Kopf- bzw. Ohr-Hörer oder einen „Hörbügel“. Das ist bei Weitem besser als über die Lautsprecher im Raum zu hören. Ein Kopfhörer schattet ein wenig die Störgeräusche ab. Und ein Noise-Cancelling-Kopfhörer wäre super, weil er sämtliche Störgeräusche eliminiert.

### Universelles Design

„Universelles Design ist ein internationales Design-Konzept, das Produkte Geräte, Umgebungen und Systeme derart gestaltet, dass sie für so viele Menschen wie möglich ohne weitere Anpassung oder Spezialisierung nutzbar sind. Es ist wichtig zu bemerken, dass „Universelles Design“ nicht bedeutet, dass wirklich *jeder* Mensch unter *allen* Umständen ein Produkt nutzen kann.

Denn es gibt kein Produkt, das die Bedürfnisse von allen Nutzern vollständig erfüllen kann.“ ([https://de.wikipedia.org/wiki/Universal\\_Design](https://de.wikipedia.org/wiki/Universal_Design))

„Universal Design“ gibt also nur eine Richtung an. Es ist klar, dass Behinderungen so unterschiedlich sind, dass es selten perfekt gelingt. Eine stufenfreie Auffahrt geringer Steigung ist für fast jede:n nutzbar, das ist „Universal Design“. Aber ein Seilzug, mit dem ein Rollstuhl eine steile Rampe hochgezogen wird, oder eine Blindenleitlinie muss keinen Sinn für nicht behinderte Personen haben. Eine Beschriftung in Blindenschrift muss nicht von Sehenden lesbar sein genauso wenig wie eine Normalschrift von Blinden lesbar ist. Übersetzt in unseren Bereich: Eine Höranlage muss nicht für Guthörende sinnvoll sein und eine Lautsprecheranlage auch nicht für Schwerhörige.

Das „Universal Design“-Prinzip ist nicht überall anwendbar. Oder hat schon jemand von einem Rollstuhl im Universal Design gehört?

#### Fazit:

Wie wir sehen, kann es aus physikalischen Gründen keinen Lautsprecher für Schwerhörige geben. Lautsprecher sind Geräte für Guthörende – Punkt.

Wer für Schwerhörige eine Anlage mit Lautsprecher empfiehlt oder verkauft, leistet Schwerhörigen einen Bärendienst. Denn erstens wird Schwerhörigen der bestmögliche Behinderungsausgleich nicht gewährt und zweitens wird in den Beschaffungs-Gremien und bei den guthörenden Gästen damit das Vorurteil zementiert, dass Schwerhörigkeit nur ein Problem der Lautstärke sei.

Genau gegen dieses Vorurteil kämpfen wir alle schon seit Jahrzehnten an und würden uns mit der „Lautsprecheranlage für Schwerhörige“ nun selbst ein Bein stellen.

So wurde kürzlich in einer Kirche mit sehr guter Akustik (heißt viel Nachhall) eine Lautsprecheranlage für 40.000 € mit vielen Spenden von Schwerhörigen finanziert. Der Elektroakustiker versprach, dass Schwerhörige dann endlich die Predigt verstehen werden. Nichts davon ist eingetroffen, ob mit oder ohne Hörgerät, sie verstehen nach wie vor so gut wie nichts. Das können wir jetzt auch nachvollziehen. In dieser Kirche müssten alle Schwerhörigen direkt am Lautsprecher kleben. Eine Höranlage für ein Zehntel des Preises wäre sinnvoller für sie gewesen. Nun gibt es aber kein Geld mehr und das Problem

der Schwerhörigen interessiert auch nicht mehr. Sie gelten - wie so oft - als maßlos, unwillig und mit nichts zufrieden, denn eine teure Lautsprecheranlage müsste ja gut für alle sein. Für die Schwerhörigen heißt es aber nun: Daheim bleiben, soziale Kontakte verlieren, Trauerarbeit leisten und die Wut im Bauch unterdrücken.

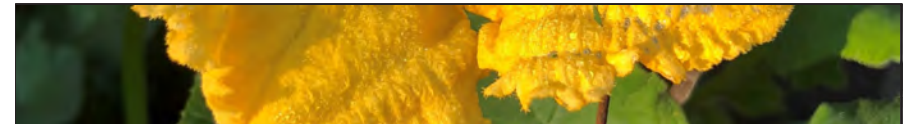
Um es noch einmal anders zu sagen: Genauso wenig wie es Fernseher für Blinde gibt, gibt es auch keine Lautsprecher für Schwerhörige. In vielen Bereichen kann es eben kein „Universal Design“ geben.

*Norbert Muth*

*Arbeitskreis Barrierefreies Hören*

*Ev. Schwerhörigenseelsorge Württemberg*

*[barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)*



## Praxis für Psychotherapie

Rosa Petrović

Audiotherapeutin (DSB), Heilpraktikerin für Psychotherapie  
Zazenhäuser Straße 76 B, 70437 Stuttgart

Möchten Sie

- ☛ Ihre Kommunikation verbessern?
- ☛ Ihre sozialen Kompetenzen stärken?
- ☛ mit Ihrer Hörbehinderung aktiv umgehen?
- ☛ eine positive Lebenseinstellung finden?

Ich biete eine Kombination aus Audiotherapie und Psychotherapie mit dem Ziel, Ihre psychischen Fähigkeiten zu entwickeln und zu stärken und berücksichtige dabei Ihre Hörbehinderung.

E-Mail: [kontakt@psychotherapie-zuffenhausen.de](mailto:kontakt@psychotherapie-zuffenhausen.de)

Internet: <https://psychotherapie-zuffenhausen.de>

Telefon: 0711/997 51 553

Herbstputz im Vereinsheim



Überblick - Bernd auf dem Dach sieht ...



... fleißige Menschen vor dem Eingangsbereich.



Dann ein Meeting hier und ...



... noch ein Meeting dort.



Nach den Meetings noch kleine Restarbeiten - fertig. So geht das!

Trotz des schlechten Wetters (zwischendurch hat es doch arg geregnet) waren wir über 20 fleißige und hungrige Helfer\*innen.



Vereinskoch Matthias und Astrid bei den Vorbereitungen für ...



... Gulasch- und Gemüsesuppe über dem Feuer



## Kontakte

111 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

|   |  |
|---|--|
| <b>Schwerhörigenverein Stuttgart e.V.</b><br><b>David-Wengert-Haus (DWH)</b><br>Heßbrühlstrasse 68<br>70565 Stuttgart-Vaihingen | <b>Geschäftsstelle: montags ab 18 - 20 Uhr<br/>oder nach Vereinbarung</b><br>Tel.: 0711-780 26 49 / Fax: 0711-782 855 88<br>info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de<br><b>www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de</b> |
| <b>1. Vorsitzender</b> Andreas Döhne<br><b>2. Vorsitzender</b> Dieter Neumann   | 1.vorsitzender@schwerhoerigenverein-stuttgart.de<br>neumann@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Kommunikations- und Beratungszentrum<br/>für Hörgeschädigte</b><br>Beraterteam   | Sprechstunde: 2. + 4. Donnerstag im Monat 16 -18 Uhr<br>Tel.: 0711-780 26 49 / Fax: 0711-782 855 88<br>sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Akustik-Biker</b>  | info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de   |
| <b>Cochlea Implantat</b><br>Martina Liedle  | ci-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Die sieben Schwaben</b><br>Brigitte Ege, Irmgard Schauffler  | sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Freitagstreff</b><br>Matthias Denzel und Carsten Häbel   | siehe Vereinskoch oder<br>info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de   |
| <b>Geburtstagsbriefe</b> N.N.   |  |
| <b>Hausmeister</b> N.N.   | info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de   |
| <b>Redaktion „sBlättle“</b><br>A. Karon, G. Wahl, J. Schrader, J. Hammelmann  | Fax der Redaktion: 0721-151 342 992<br>redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de   |
| <b>Selbsthilfegruppe</b><br>Beate Filohn, Alexandra Winter, Günter Wahl   | selbsthilfegruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Seniorentreff</b><br>Brunhilde Schäfer   | Fax: 0711-85 36 93<br>Seniorentreffgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Sportgruppen</b><br>Reinhard Schmiedl  | sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |
| <b>Trommelgruppe</b><br>Carmen Strunk & Beatrix Klafs   | trommel-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de   |
| <b>Arbeitskreis barrierefreies Hören</b><br>Susanne Strohbücker, Folkert Kleiber  | barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de  |



# Dezember 2022

111 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

|    |            |  |
|----|------------|--|
| 01 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff                                    |
| 02 | Freitag    |  |
| 03 | Samstag    |  |
| 04 | Sonntag    | Weihnachtsfeier  |
| 05 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                              |
| 06 | Dienstag   |  |
| 07 | Mittwoch   |  |
| 08 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff 16:00-18:00 Beratung               |
| 09 | Freitag    |  |
| 10 | Samstag    | 15:00 SHG-Treffen                                      |
| 11 | Sonntag    |  |
| 12 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                              |
| 13 | Dienstag   |  |
| 14 | Mittwoch   |  |
| 15 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff                                    |
| 16 | Freitag    | 18:00 Freitagstreff/Spielabend                         |
| 17 | Samstag    | Weihnachtsferien                                       |
| 18 | Sonntag    | Weihnachtsferien                                       |
| 19 | Montag     | Weihnachtsferien 19.00 offener Treff mit Zoom, R. Muth |
| 20 | Dienstag   | Weihnachtsferien                                       |
| 21 | Mittwoch   | Weihnachtsferien                                       |
| 22 | Donnerstag | Weihnachtsferien 13:00 Seniorentreff                   |
| 23 | Freitag    | Weihnachtsferien                                       |
| 24 | Samstag    | Weihnachtsferien                                       |
| 25 | Sonntag    | Weihnachtsferien                                       |
| 26 | Montag     | Weihnachtsferien                                       |
| 27 | Dienstag   | Weihnachtsferien                                       |
| 28 | Mittwoch   | Weihnachtsferien                                       |
| 29 | Donnerstag | Weihnachtsferien 13:00 Seniorentreff                   |
| 30 | Freitag    | Weihnachtsferien                                       |
| 31 | Samstag    | Weihnachtsferien                                       |



# Januar 2023

112 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

|    |            |   |
|----|------------|---|
| 01 | Sonntag    | Weihnachtsferien – Ein glückliches und gesundes neues Jahr!     |
| 02 | Montag     | Weihnachtsferien  |
| 03 | Dienstag   | Weihnachtsferien  |
| 04 | Mittwoch   | Weihnachtsferien  |
| 05 | Donnerstag | Weihnachtsferien 13:00 Seniorentreff                            |
| 06 | Freitag    | Weihnachtsferien  |
| 07 | Samstag    | Weihnachtsferien  |
| 08 | Sonntag    |   |
| 09 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                                       |
| 10 | Dienstag   |   |
| 11 | Mittwoch   |   |
| 12 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff   |
| 13 | Freitag    |   |
| 14 | Samstag    | 18.00 kath. GD  |
| 15 | Sonntag    |   |
| 16 | Montag     | 19.00 offener Treff mit Zoom, R. Muth 18:45 und 20:00 Badminton |
| 17 | Dienstag   |   |
| 18 | Mittwoch   |   |
| 19 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff   |
| 20 | Freitag    | 19.30 Trommelgruppe 18:00 Freitagstreff/Spielabend              |
| 21 | Samstag    |   |
| 22 | Sonntag    |   |
| 23 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                                       |
| 24 | Dienstag   |   |
| 25 | Mittwoch   |   |
| 26 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff   |
| 27 | Freitag    |   |
| 28 | Samstag    |   |
| 29 | Sonntag    |   |
| 30 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                                       |
| 31 | Dienstag   |   |



# Februar 2023

112 Jahre Schwerhörigenverein Stuttgart e.V. – wir HÖREN nicht auf!

|    |            |  |
|----|------------|--|
| 01 | Mittwoch   |  |
| 02 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff  |
| 03 | Freitag    |  |
| 04 | Samstag    | <i>DSSV DM Dart Kassel</i>                                   |
| 05 | Sonntag    |  |
| 06 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                                    |
| 07 | Dienstag   |  |
| 08 | Mittwoch   |  |
| 09 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff  |
| 10 | Freitag    |  |
| 11 | Samstag    | 14.00 CI-Gruppe  |
| 12 | Sonntag    |  |
| 13 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                                    |
| 14 | Dienstag   |  |
| 15 | Mittwoch   |  |
| 16 | Donnerstag | 13:00 Seniorentreff  |
| 17 | Freitag    | 19.30 Trommelgruppe 18:00 Freitagstreff/Spielabend           |
| 18 | Samstag    | 15:00 SHG-Treffen  |
| 19 | Sonntag    |  |
| 20 | Montag     | <i>Faschingsferien</i> 19.00 offener Treff mit Zoom, R. Muth |
| 21 | Dienstag   | <i>Faschingsferien</i>                                       |
| 22 | Mittwoch   | <i>Faschingsferien</i>                                       |
| 23 | Donnerstag | <i>Faschingsferien</i> 13:00 Seniorentreff                   |
| 24 | Freitag    | <i>Faschingsferien</i>                                       |
| 25 | Samstag    | <i>Faschingsferien</i>                                       |
| 26 | Sonntag    |  |
| 27 | Montag     | 18:45 und 20:00 Badminton                                    |
| 28 | Dienstag   |  |



Dann das Beste:



die Abschlußbesprechungen ;-)' Danke an Alle!



## Herbstspaziergang in Hohenheim



Über 200 Jahre alte Baumriesen, eine von Pappeln gesäumte Allee, ein Arzneimittelgarten, historische Bauwerke und vieles mehr bestaunen wir bei einem Spaziergang durch den Park.

Der Schlosspark (alter Botanischer Garten) entstand 1772 bis 1793 durch die Erweiterung des damaligen Landgutes Garbenhof. Herzog Carl Eugen ließ das heutige spätbarocke Schloss Hohenheim vom Baumeister Reinhard Ferdinand Heinrich Fischer errichten. Die ehemalige Sommerrezidenz ist in seiner heutigen Form nach dem Vorbild Versailles erbaut worden. Viel schöne Wege mit Gehölzen, Rasen- und Wiesenflächen laden zum Spazierengehen und Verweilen ein. Auf Tafeln ist zusätzlich die Geschichte der Nutz- und Arzneipflanzen dokumentiert.

Das Landesarboretum, also der Exotische Garten und der Landschaftsgarten, bildet mit 16,5 ha Fläche den größten Teil der Hohenheimer Gärten. Es dient der Sammlung und Darstellung wissenschaftlich und auch gärtnerisch interessanter Gehölze. Zur Gründerzeit gab es ca. 60 Gebäude und

Monumente im Englischen Garten. Diese dienten dem Herzog zum Aufenthalt in Mußestunden oder bei Festlichkeiten. Nur das Spielhaus, das Wirtshaus zur Stadt Rom, die Trümmer der Drei Säulen des Donnernden Jupiter sowie der Schäferberg blieben erhalten. Das Spielhaus beherbergt heute das Museum zur Geschichte Hohenheims.

Der Hohenheimer Landschaftsgarten ist ein Teil des Landesarboretums und wurde Anfang der 90-er Jahre durch Aufschüttungen neu angelegt. Die markanten Punkte der Erweiterungsfläche sind der Aussichtspunkt mit dem Monopteros und der Hügel zur Mittleren Filderstraße mit der Sandsteingalerie.

Trotz des relativ kühlen Herbsttag hatten wir einen wunderschönen Nachmittag. Vielen Dank an die Organisatoren „7 Schwaben“ und an Waldtraud für ihre Ausführungen.

*Trixi Klafs*





Drei Säulen des Donnernden Jupiter

## Jubilare

### Dezember 2022

|        |                         |    |
|--------|-------------------------|----|
| 06.12. | Uwe Klafs               | 65 |
| 12.12. | Margarethe Rapp         | 94 |
| 13.12. | Siegfried Weissenberger | 81 |
| 16.12. | Horst Dörr              | 92 |
| 26.12. | Brigitte Ege            | 70 |

### Januar 2023

|        |                           |    |
|--------|---------------------------|----|
| 07.01. | Ottmar Braschler          | 60 |
| 12.01. | Renate Bitzer             | 75 |
| 13.01. | Jürgen Bauer              | 65 |
| 18.01. | Jürgen Schäfer            | 85 |
| 23.01. | Kurt Mayer                | 91 |
| 24.01. | Robert Endreß             | 96 |
| 26.01. | Ute Neumann               | 65 |
| 28.01. | Jutta Schäufole-Leibbrand | 70 |

### Februar 2023

|        |                 |    |
|--------|-----------------|----|
| 20.02. | Rainer Pomplitz | 65 |
|--------|-----------------|----|

**Allen Jubilaren gratulieren wir herzlich und wünschen ihnen allen ein gutes neues Lebensjahr.**

Als **Neumitglied** seit Oktober 2022 begrüßen wir Barbara Hache.

### Verstorbene Mitglieder:

|                     |            |          |
|---------------------|------------|----------|
| Hildegard Wormer    | 03.10.2022 | 83 Jahre |
| Erika Utz           | 05.10.2022 | 94 Jahre |
| Hannelore Schneider | 15.06.2022 | 85 Jahre |



## CI - Gruppe

Am Samstag, den 24. September 2022 fand wieder unser CI Treffen statt. Wir waren eine bunte Gruppe aus 14 Personen.

Dieses Mal konnten wir Christine Blank-Jost als unsere Referentin begrüßen. Sie berichtete von den Aufgaben der EUTB des Landesverbandes und von Ihrer Arbeit in der Beratungsstelle im Vereinsheim.

Wir haben viele neue und interessante Informationen bekommen und es entstand eine lebhaftige Frage- und Antwortrunde. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Christine Blank-Jost.

Mit einem anschließenden gemütlichen Zusammensein ließen wir das Treffen bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

### Bitte vormerken:

Die Termine für die CI-Gruppe 2023: am **11.02.**, **22.04.**, **08.07.** und **21.10.**  
Jeweils um 14:00 im DWH. Die Themen werden noch bekannt gegeben.

*Martina Liedle*

*ci-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de*



### Spenden an den Verein

Wenn Sie uns unterstützen möchten, überweisen Sie bitte Ihre Spende mit Angabe des Verwendungszwecks auf das Konto der

**Volksbank Stuttgart eG**  
**IBAN: DE15 6009 0100 0126 9440 08 - BIC: VOBAD233**

Der Schwerhörigenverein e.V. ist als mildtätig und gemeinnützig anerkannt. Ihre Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Auf Wunsch erhalten Sie von uns selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

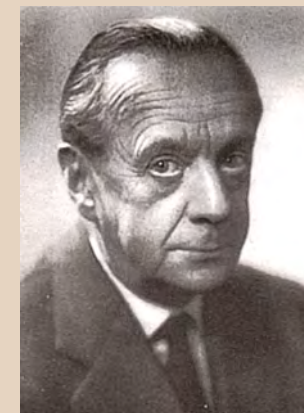
## SHG für Menschen mit Hörbehinderung – Schwerhörige, Ertaubte oder Tinnitusbetroffene

Das nächste Gruppentreffen findet am **Samstag, 10.12.2022** im David-Wengert-Haus statt. Wir starten, wie üblich ab 15:00. Ab 17:00 gibt Rosa Petrovic eine Einführung ins Autogene Training. Wir sehen uns dann im neuen Jahr wieder am 18.02.23

*Beate Filohn, Alexandra Winter und Günter Wahl*  
*selbsthilfegruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de*

### Autogenes Training – Was ist das?

Das Autogene Training ist eine wissenschaftliche Methode der konzentrativen Selbstentspannung. Es wurde vom Psychiater und Psychotherapeut J.H. Schultz (1884 – 1970) aus den Erfahrungen der medizinischen Heilhypnose heraus begründet und seither immer wieder überprüft und weiterentwickelt.



Das Autogene Training besteht ausschließlich aus geistigen Übungen, wobei „Übung“ weniger als eine Art von sportlicher Leistung zu verstehen ist, sondern eher als ein Loslassen aller störender Gedanken, Gefühle und Empfindungen. Vielmehr geht es um eine Hinwendung „Konzentration“ zu ganz bestimmten Gedanken, welche bestimmte körperliche Reaktionen auslösen und zur Entspannung führen.

In der Unterstufe wird nach der Ruhetönung „Ich bin ganz ruhig“ mit sechs vorgegebenen Übungen gearbeitet, welche bei einem Körperteil beginnen und sich auf den gesamten Körper ausbreiten.

Die Oberstufe führt noch tiefer in die Versenkung und ist in der Intensität vergleichbar mit Hypnose. Sie ist rein individuell und als Innenschau ein Zugang zum Unbewussten, sowohl zu unseren unbewussten Konflikten als auch zu unseren unbewussten Fähigkeiten!

Die erste Übung der Unterstufe „Mein rechter (bzw. bei Linkshändern der linke) Arm ist schwer“ dient der Muskelentspannung und die zweite Übung „Mein rechter (bzw. linker) Arm ist warm“ der Gefäßentspannung. Es folgen noch vier weitere Übungen für das Herz, den Atem, den Bauch und die Stirn.

Den sechs vorgegebenen Übungen kann eine weitere, ganz individuelle Übung angeschlossen werden, mit der die eigentliche Einstellung zum Leben und zu sich selbst wirksam beeinflusst werden kann wie z.B. „Ruhe und Gelassenheit in allen Lebenslagen“, „Ich vertraue mir“, „Ich achte auf mich“...

Zum Schluss wird zurückgenommen mit der Formel „Arme fest, tief atmen, Augen auf“, um aus dem verminderten Bewusstseinszustand hervorzutreten und wieder voll und ganz da zu sein.

Es ist einige Geduld und Ausdauer notwendig, bis diese Übungen soweit und gut klappen, dass der gesamte Organismus in den Zustand der optimalen Muskelentspannung und Wärmeregulation kommt und in ausgewogener Harmonie arbeitet.

Besonders Hörbehinderte sind öfters und stärker angespannt wegen der täglichen Höranstrengung und vielen herausfordernden Situationen. Dies gilt auch für Menschen, die unter Tinnitus (Ohrgeräusche) und/oder Morbus Menière leiden. Daher ist es nur zu verständlich, dass das Erlernen des Autogenen Trainings gerade für sie besonders schwierig ist. Es empfiehlt sich für sie das Üben in einer Kleingruppe unter Gleichbetroffenen. Und die Mühe lohnt sich langfristig!

*Rosa Petrovic, 16.10.2022*

## AK Barrierefreies Hören

Die Arbeitskreise **Barrierefreies Hören** und **Barrierefreies Hören in kirchlichen Räumen** treffen sich 3-4 mal im Jahr im David-Wengert-Haus des Schwerhörigenvereins zu gemeinsamen Sitzungen, um Konzepte für die Verwirklichung der Barrierefreiheit auch für uns Hörbehinderte zu erarbeiten und um Aktionen und Maßnahmen für die Umsetzung dieser Konzepte im Raum Stuttgart und Umgebung zu planen und durchzuführen.

Die Umsetzung der Barrierefreiheit ist eine harte vielschichtige Arbeit, die ein hohes Durchhaltevermögen gegen mannigfache Widerstände, Ignoranz und Trägheit bei den für die Neu- und Umbauten verantwortlichen Personen und bei den Institutionen und Verwaltungen verschiedener öffentlicher Körperschaften erfordert.

Zwar hat der Anspruch auf Barrierefreiheit durch das Behindertengleichstellungsgesetz und durch das Gesetz zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen einen beträchtlichen Schub an rechtlicher und moralischer Unterstützung erlangt, dennoch gebietet es der gesunde Realitätssinn, angesichts begrenzter finanzieller Ressourcen gut geplante Prioritäten zu setzen und sich nicht in überzogenen Erwartungen zu verzetteln.

Durch eine gezielte Bündelung unserer Forderungen, Wünsche und Appelle lassen sich unsere Ziele zum Abbau der auditiven Barrieren wirksamer verwirklichen.

Dabei sind wir auch auf die Mithilfe und Unterstützung möglichst vieler Hörbehinderter aus unseren Gruppen und Kreisen und auch guthörender Förderer angewiesen.

Mehr unter: <https://schwerhoerigenverein-stuttgart.de/gruppen.html>

Folkert Kleiber, Susanne Strohbücker

E-Mail: [barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:barrierefreies-hoeren@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

## Trommelgruppe

Die neuen Termine der Trommelgruppe haben wir jetzt festgelegt. Im Dezember können wir wegen Terminproblemen leider keinen Übungsabend anbieten. Dann aber wieder am



Freitag, 20.01.2023  
 Freitag, 17.02.2023  
 Freitag, 17.03.2023  
 Freitag, 21.04.2023 (unter Vorbehalt)

Wir starten jeweils um 19:30.

*Trixi Klafs und Carmen Strunk*  
[trommel-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:trommel-gruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

## Motorradtouren

Da sich die „Akustik-Biker“ z. Zt. neu organisieren müssen, gibt es zu Redaktionsschluss auch noch keine Termine, Berichte oder Ansprechpartner. Das wird sich sicher bald ändern. Bis dahin bitten wir Interessenten sich direkt an den Verein zu wenden:

[info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

## Seniorentreff

Der Seniorentreff findet regelmäßig jeden Donnerstag ab 13:00 Uhr im David-Wengert-Haus statt.

*Brunhilde Schäfer*  
 Telefax: 0711/85 36 93, E-Mail: [BSchaeferstgt1@t-online.de](mailto:BSchaeferstgt1@t-online.de)

## Sieben Schwaben



Die sieben Schwaben machen bis zum nächsten Erscheinungstermin des Blättle im neuen Jahr, also bis zum März 2023 eine Winterpause.

Für unsere gemeinsamen Unternehmungen in 2023 haben wir ein offenes Ohr für Eure Wünsche oder Vorschläge und freuen uns auf viel Rückmeldung

Bis dahin eine gute Zeit und kommt alle gesund durch den Winter.



*Irmgard Schaufler und Brigitte Ege*  
[sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sieben.schwaben@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)



## Hörgeschädigten - Sportgruppe

### Ausfall wegen Corona

Hallo Sportfreunde,

am 23./24.09.2022 fanden in Berlin die Deutschen Minigolf- und Boule-Meisterschaften statt. Eigentlich hatten sich 2 Teilnehmer vom SV Vaihingen angemeldet. Am Tag der Abreise nach Berlin hat uns Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht. Ein Test bei R. Schmiedl war positiv, so dass er sich in Quarantäne begeben musste. Darum fand die Meisterschaft ohne uns statt und daher gibt es auch darüber nichts zu berichten oder irgendwelche Ergebnisse zu verkünden.



### Bowling:

Am 15.10.2022 fanden in Leipzig die 26. Deutschen Meisterschaften im Bowling statt. W. Fetscher und M. Lotter machten sich am Freitag auf dem Weg nach Leipzig. Am Samstag fanden dann die Spiele statt. Es wurde Einzel, Doppel und Mannschaft gespielt. Im Einzel schafften es beide in die Finalrunde. In die Finalrunde kommen nur die besten 10 Spieler.

Im Doppel spielten Sie mit Partnern von anderen Vereinen. In der Mannschaft konnten Sie nicht antreten, da Sie zu wenig Sportler waren und konnten

deshalb keine Mannschaft stellen und spielten ausser Konkurrenz in einem zusammen gewürfelten Team.

Dabei erreichten die beiden Sportler des SV Vaihingen folgende Platzierungen:

#### Herreneinzel:

6. Platz W. Fetscher SV Vaihingen 505 Pins

7. Platz M. Lotter SV Vaihingen 504 Pins

#### Herrendoppel:

3. Platz W. Fetscher (SV Vaihingen) / D. Wilczynski (SSC Kassel)  
521 Pins

6. Platz M. Lotter (SV Vaihingen) / O. Brüning (GSC Braunschweig)  
469 Pins

Soviel ich mitbekommen habe, findet die 27. Deutsche Bowlingmeisterschaft nochmal in Leipzig statt. Wer es genau wissen möchte, der kann alles auf der Homepage unter [www.d-s-s-v.de](http://www.d-s-s-v.de) nachlesen.

#### Training:

Beim SV Vaihingen findet wieder ein Training ohne Einschränkungen statt, solange die Coronazahlen nicht zu sehr in die Höhe schießen. Das war der Stand bei Redaktionsschluss.

Nähere Informationen können auf der Homepage des SV Vaihingen nachgelesen werden.

Aktuell könnte die Energiekrise dazu führen, dass vereinzelt Trainingseinheiten ausfallen, weil Strom und Heizung gespart werden muss und die Sportler nicht das Licht ausmachen bzw. die Heizung am Ende herunter drehen.

Einfach auf der Homepage des SV Vaihingen ([www-sv-vaihingen.de](http://www-sv-vaihingen.de)) nachlesen.

**Trainingstermine:****Badminton:**

Jeweils Montag in der Hegel-Sporthalle in Vaihingen, Robert-Kochstrasse 90  
70563 Stuttgart

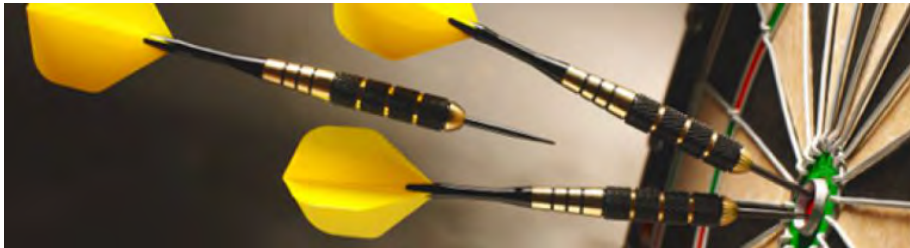
In den Ferien sind die Hallen geschlossen

Zeitfenster 1: Beginn 18:45 Uhr

Zeitfenster 2: Beginn 20:00 Uhr

**Boule: zur Zeit Ist Winterpause**

Jeweils Mittwoch auf dem Gelände des Schwarzbach/SV Vaihingen  
Von 17:00 – ca. 19:30 Uhr

**Dart:**

Ein Training kann bei Interesse durchgeführt werden. Aktuell findet dies in  
Absprache mit Reinhard Schmiedl statt.

**DSSV Termine 2023:****DM Dart****04. Februar 2023****Kassel**

Änderungen vorbehalten!

*Reinhard Schmiedl*

**Sportadressen****Geschäftsstelle**

Heßbrühlstraße 68  
70565 Stuttgart  
Tel.: 0711 / 780 26 49  
Fax: 0711 / 782 855 88  
E-Mail:  
[sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Fußball**

Reinhard Schmiedl  
E-Mail:  
[Reinhard.Schmiedl@t-online.de](mailto:Reinhard.Schmiedl@t-online.de)  
[fussball@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:fussball@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Badminton**

Reinhard Schmiedl  
Sudetenstraße 5, 73092  
Heiningen  
E-Mail:  
[Reinhard.Schmiedl@t-online.de](mailto:Reinhard.Schmiedl@t-online.de)  
[badminton@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:badminton@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Schach und Skisport**

Johannes Scheurer  
Saarweg 18  
74523 Schwäbisch Hall  
Fax: 0791 / 26 45

**Bowling**

Walter Fetscher  
E-Mail:  
[bowling@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:bowling@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Tischtennis**

Christian Jung  
E-Mail:  
[Chris.Jung8@web.de](mailto:Chris.Jung8@web.de),  
[sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:sportgruppe@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)



## Ausstellungen - Landesmuseum Stuttgart



Ob Geburtstage, Silvester oder einfach der gemeinsame Feierabend, im sozialen Miteinander nimmt Alkohol eine bedeutende Rolle ein. Das ist aber kein Phänomen der Gegenwart: Seit 10.000 Jahren werden Bier und Wein hergestellt und konsumiert. Damals wie heute ist das Trinken alkoholischer Getränke in vielen Kulturen verwurzelt. Der Wein im Symposion der Griechen oder das Bier, das beim Zusammentreffen von größeren Menschengruppen am prähistorischen Fundplatz in Göbekli Tepe (heutige Türkei) getrunken worden sein könnte, sind nur zwei

Beispiele. War Alkohol also der eigentliche „Kitt der Gesellschaft“ vergangener Kulturen – und ist es vielleicht sogar heute noch? Und wie schafft er Gemeinschaft, Identität und zugleich soziale Abgrenzung?

Diesen und weiteren spannenden Fragen geht die kulturhistorische Ausstellung „Berauschend – 10.000 Jahre Bier und Wein“ auf den Grund und spannt dabei einen Bogen von der Steinzeit bis in die Gegenwart. Sie veranschaulicht anhand von ca. 250 Objekten, welche lange Geschichte der Konsum von alkoholischen Getränken in unserem Kulturraum hat und wie stark er bis heute in unserem alltäglichen Leben verankert ist. Der geografische Ausgangspunkt ist der südwestdeutsche Raum, ergänzt durch historisch wichtige Bezüge in die mediterrane und vorderasiatische Welt.

Zentral sind dabei weniger die technischen Aspekte der Herstellung oder die Vielfalt an Produkten, als vielmehr die Rolle, die Alkohol in sozialen Kontexten der Vergangenheit und Gegenwart spielt(e). Auch die Folgen für Individuum und Gemeinschaft, die mit dem Konsum von Alkohol einhergehen, werden beleuchtet.

<https://www.landmuseum-stuttgart.de/>

## Ausstellungen - experimenta Heilbronn

Wie fühlt es sich im Auge des Sturms an? Wie sieht der eigene Körper aus, wenn er sich zu Eis oder Gummi verwandelt? Wie ist es, mit einem Gleitschirm über die Berge zu fliegen? Und landet ein Brot wirklich immer auf der Butterseite? Die experimenta mit ihren Themenwelten StoffWechsel, KopfSachen, WeltBlick und ForscherLand bieten viele überraschende Antworten zu diesen Fragen.



Mit rund 25.000 Quadratmeter Fläche ist die experimenta das größte Science Center Deutschlands. Ein spektakulärer Neubau des Berliner Architekturbüros Sauerbruch & Hutton ergänzt das bisherige Domizil im historischen Hagenbucher-Speicher.

Rund 275 interaktive Exponate laden zur Entdeckungsreise ein. In vier gläsernen Kreativstudios bietet die experimenta die Möglichkeit, die eigenen Talente zu entdecken und weiter zu entfalten. Zudem beherbergt der Neubau einen spektakulären Science Dome, unter dessen 700 Quadratmeter großer Kuppel Experimental-, 3D- und Lasershow sowie Wissenschaftstheater geboten werden. Auf dem Dach ist eine Sternwarte eingerichtet.

In neun Hightech-Laboren bietet die experimenta vielseitige Kursprogramme für Schulklassen und neugierige Gruppen. Hinzu kommen ein Schülerforschungszentrum und ein Science Maker Space für junge innovative Macher.

<https://www.experimenta.science/>




**Buchtip**
**Worte, die man mir nicht sagt**

Mein Leben mit gehörlosen Eltern

Véronique Poulain zeigt uns die Welt der Gehörlosen. Das ist lustig, erfrischend und bewegend.“ L'Express: Hallo, Ihr Arschlöcher!“ So begrüßt Véronique Poulain eines Tages ihre Eltern, als sie aus der Schule heimkehrt. Die Reaktion: eine zärtliche Umarmung. Véroniques Eltern sind gehörlos. Das hat seine guten Seiten, kann aber auch ganz schön nerven. Als Kind ist Véronique mächtig stolz, wenn sie sich vor aller Augen in Gebärdensprache unterhält. Doch möchte sie nach ihrer Mutter rufen, muss sie sich etwas einfallen lassen. Und anders als man denkt, sind Gehörlose nicht unbedingt leise Menschen. Véroniques Eltern schmatzen genüsslich, pupsen geräuschvoll in der Öffentlichkeit und haben lauthals Sex. Ganz still ist es bei ihr zu Hause nie. Und richtig wild wird es, wenn ihre Mutter hinterm Steuer eine Diskussion beginnt. Humorvoll, unsentimental und anrührend

erzählt Poulain von ihrer Kindheit – und gewährt dem Leser einen eindrucksvollen Blick in die Welt der Gehörlosen. „Eine wahre Geschichte voller Leben, manchmal bissig und dennoch voller Zärtlichkeit.“ Le Figaro Littéraire



Autor: Véronique Poulain  
Herausgeber: Ullstein extra (6. März 2015)  
Sprache: Deutsch  
Broschiert: 160 Seiten  
ISBN-10: 3864930340  
ISBN-13: 978-3864930348


**Katholisch**
**Katholische Seelsorge bei Menschen mit Hörbehinderungen Region Stuttgart****Treffen für Hörbehinderte**

ab Januar finden die Hörbehindertentreffen wieder regelmäßig jeden zweiten Samstag im Monat statt.

Sa 14. Januar 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr  
Sa 11. Februar 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr  
Sa 11. März 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr  
Sa 1. April 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr  
(Achtung Ausnahme wegen des Osterfestes und Oster- Ferien Ba-Wü)  
Sa 13. Mai 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr  
Sa 24. Juni 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr  
(Achtung Ausnahme Kirchentag in Nürnberg und Pfingstferien Ba-Wü)  
Sa 8. Juli 2023 von 15.30 Uhr -17.45 Uhr

**Gottesdienste**

Nach dem Umbau der Domkirche St.Eberhard in der Königstrasse wird es wieder regelmäßige Sonntagvorabendgottesdienste an den Samstagen um 18.00 Uhr dort geben. St. Eberhard ist dann hoffentlich mit einer noch besseren induktiven Höranlage ausgestattet.

Die in Gebärdensprache übersetzten Gottesdienste sind nach den Hörbehindertentreffen an jedem zweiten Samstag im Monat an folgenden Terminen:

Sa 14. Januar 2023 18.00 Uhr  
Sa 11. Februar 2023 18.00 Uhr  
Sa 11. März 2023 18.00 Uhr

Sa 1. April 2023

(Achtung Ausnahme wegen des Osterfestes und Oster- Ferien Ba-Wü)

Sa 13. Mai 2023 18.00 Uhr

Sa 24. Juni 2023 18.00 Uhr

(Achtung Ausnahme Kirchentag in Nürnberg und Pfingstferien Ba-Wü)

Sa 8. Juli 2023 18.00 Uhr

### Besondere Termine:

Herzliche Einladung zum

Weltgebetstag am 3. März 2023

<https://weltgebetstag.de>



„Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!“

18.00 Uhr Gottesdienst zum Thema Taiwan

Ort: Katholische Kirche St. Johannes 72622 Nürtingen Vendelastr. 30

Ca. 19.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit landestypischem Essen aus Taiwan

Ort: Kath. Gemeindehaus St. Johannes neben der Kirche.

Auch zum gleichzeitigen „Welttag des Hörens“ wird es einen Betrag geben.



Evangelischer Kirchentag in Nürnberg 7.-11. Juni 2023

Thema: Jetzt ist die Zeit (Mk 1.15)

[www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de)

Wer an einer gemeinsamen Unterkunft mit einer Gruppe Schwerhöriger Interesse hat, kann sich bis 15. Dezember bei mir verbindlich anmelden. Die gemeinsame Anreise erfolgt mit dem Zug oder je nach Größe der Gruppe auch mit einem Kleinbus.

Für die Teilnahme an Veranstaltungen vom Kirchentag und Unternehmungen in der Stadt sowie Verköstigung im Laufe der Tage ist jede:r einzelne Teilnehmer:in selber verantwortlich. Hierzu gut es keine vorgeplanten Gruppenaktivitäten.

Die Kosten betragen ca. 300,- Euro für Unterkunft mit Frühstück sowie Fahrtkosten Bahn oder Kleinbus (je nach Gruppengröße).

Das sind die geplanten Aktivitäten und Angebote im Ersten Halbjahr von 2023. Ich hoffe der Text kommt nicht zu spät und ist nicht zu umfangreich fürs Blättle.

Herzliche Grüße

Rita Biste-Wessel

Katholische Seelsorge bei Menschen mit Hörbehinderungen Region Stuttgart

Werastr. 20

72622 Nürtingen

Mobil: +49 173 3203163

Fax: 0711 8209303

E-Mail Büro:

[Rita.Biste-Wessel@drs.de](mailto:Rita.Biste-Wessel@drs.de)

E-Mail unterwegs:

[biste-wessel@web.de](mailto:biste-wessel@web.de)

## Evangelisch

### Unterwegs – unser monatlicher Impuls auf Youtube

Eine Reise (nicht nur) durch's Ländle, mit Impulsen an verschiedenen Orten, zu verschiedenen Themen. Mal heiter, mal ernst, mal lebendig, mal eher besinnlich. Rita Biste-Wessel und ich hoffen, dass für alle etwas dabei sein wird. Die Videos dauern so ca. 12 bis 30 Minuten jeweils.

Die Impulse findet ihr in unserem Youtube Kanal. Sie sind immer von uns untertitelt. Einfach bei Youtube eingeben:

*Evangelische Schwerhörigenseelsorge Württemberg*

### Neu !!!

Unterwegs im Advent, kurzer Impuls zu einem adventlichen Thema. Es geht um etwas ganz Typisches, mehr wird noch nicht verraten.

Unterwegs mal auf internationaler Ebene, aufgenommen in Eisenach. Einmal mit deutschen und einmal mit englischen Untertiteln.

Bisher sind auch erschienen:

Grafeneck

Unterwegs nach Vanuatu

Unterwegs auf dem Georgenberg (wie die Nacht dem Sonnenaufgang weicht)

Unterwegs auf dem Killesberg

Unterwegs auf dem Jakobsweg

Unterwegs mit den Waldensern

Unterwegs zu den Engeln auf dem Ersberg

Unterwegs bei den Staufern

Und wieder hochgeladen, den Adventsgottesdienst einmal anders von 2020

Unterwegs zur Wurmlinger Kapelle

Wir drehen immer wieder ein neues Video! Es lohnt sich also, immer mal wieder reinzuschauen oder unseren Kanal zu abonnieren.

Wir würden uns über ein paar Klicks mehr sehr freuen !!! Bitte unterstützt uns, damit sich das Weitermachen lohnt.

### Offener Bibel-Treff auf Zoom:

Wer hat Lust sich in einem virtuellen Raum zu treffen? Das ist einfacher, als viele denken. Entweder über die Zoom-App, oder durch den Zugangscode und das Passwort. Beides ist kinderleicht. Über eine Kamera und Mikrofon/Lautsprecher verfügen die meisten PC und Laptops. Wer unsicher ist, kann mir

jederzeit eine eMail schicken, dann schauen wir vorab, wie das geht (notfalls über Telefon oder SMS/eMail). Daher kein Grund zur Panik.

Wir treffen uns über die abgesicherte Zoom-Plattform, damit das Meeting garantiert nur über Server in Deutschland läuft, **nicht** über Server in USA oder China. Ihr bekommt einen Link zum anklicken vorher zugeschickt, mit App ist das alles, ohne App müsst ihr nur die Meeting ID eingeben, die ebenfalls in der Mail steht.

Ich werde alles untertiteln, das heißt, alle können, wenn sie möchten, mitlesen, was gesprochen wird.

### Termine:

**19. Dezember, 19 Uhr**

**16. Januar, 19 Uhr**

**20. Februar, 19 Uhr**

## Miteinander ins Leben



**Wo:**

im virtuellen Raum bei Zoom (abgesicherte Version) Wer teilnehmen möchte, bitte beim ersten Mal mit mir Kontakt aufnehmen und ich schicke den Link dann automatisch auch jeweils für die weiteren Treffen zu.

Der Treff ist offen !!!

Das heißt, niemand ist verpflichtet jedes Mal zu kommen oder bis zum Schluss zu bleiben, etc. Wer Lust hat kommt, und wer gehen muss, geht.

**SeelsOHRge LIVE**

**Jeden 1. Mittwoch im Monat** lädt die Evangelische Schwerhörigenseelsorge in Deutschland (ESiD) zu einem digitalen Treffen zu ganz unterschiedlichen Themem über die abgesicherte Zoom-Plattform. Dieses Treffen ist für alle offen, es kommen schwerhörige Menschen aus ganz Deutschland dazu. Immer mit professionellen Schriftdolmetscherinnen!

**Beginn ist 19 Uhr. Dauer: 1,5 Stunden.**

Den jeweiligen aktuellen Link erhalten Sie entweder über die Evangelische Schwerhörigenseelsorge Württemberg oder über die ESiD: [donker@schwerhoerigenseelsorge.de](mailto:donker@schwerhoerigenseelsorge.de)

**Café OHRanna**

Das Café OHRanna öffnet virtuell zu unterschiedlichen Zeiten und Abständen. Es ist gedacht als Möglichkeit, über die landeskirchlichen Grenzen hinweg locker miteinander ins Gespräch zu kommen. Dauer ca. 1 Stunde. Auch dieses digitale Treffen läuft über die abgesicherte Zoom-Plattform mit Schriftdolmetscherinnen. Bei Interssese einfach eine Mail an mich oder an [donker@schwerhoerigenseelsorge.de](mailto:donker@schwerhoerigenseelsorge.de)

*Pfarrerin*

*Rosemarie Muth*

*Robert-Mayer-Str. 37*

*72760 Reutlingen*

*Tel. 07121-330 150*

*E-Mail: [Rosemarie.Muth@elkw.de](mailto:Rosemarie.Muth@elkw.de)*

*[www.schwerhoerigenseelsorge-wuerttemberg.de](http://www.schwerhoerigenseelsorge-wuerttemberg.de)*

**Herausgeber und Adresse:**

**Schwerhörigenverein Stuttgart e.V., Heßbrühlstr.68,  
70565 Stuttgart-Vaihingen**

**Geschäftsstelle:** Heßbrühlstr.68, 70565 Stuttgart-Vaihingen

**Öffnungszeiten:** Montags 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

**Tel.:** 0711 780 26 49 (außerhalb der Sprechstunden Anrufbeantworter),

**Fax:** 0711 / 78 28 55 88, E-Mail: [info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Sprechstunden des Beratungszentrums:**

nur nach Terminabsprache per Mail oder telefonisch

**E-Mail:** [Sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:Sprechstunde@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Bankverbindungen:** Insbes. Mitgliedsbeiträge

Volksbank Stuttgart eG, IBAN DE15 6009 0100 0126 9440 08, BIC: VOBADDESS

Vereinsheimkonto: Kantinenabrechnung, Miete DWH

Volksbank Stuttgart eG, IBAN DE90 6009 0100 0126 9440 16, BIC VOBADDESS

**Auflage:** 300 Exemplare

**Redaktion:**

Aline Karon, Jürgen Hammelmann, Harry Filohn, Günter Wahl, Jost Schrader

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Bildquellen:** Privat (Titel, 4), DSB LV (10,11), Trixi Klafs (24,25,26,31,32,33,34)

Preis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag erhalten, Einzelbezugspreis: 3,00 €.

Abgabeschluss für Manuskripte und Bildmaterial für die jeweiligen Ausgaben sind der 15. Januar, 15. April, 15. Juli, 15. Oktober.

Das Material wird erbeten an die Redaktion per Fax: 0721 / 151 34 29 92 oder an [redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:redaktion@schwerhoerigenverein-stuttgart.de) mit Betreff „Blättle“.

**Homepage:** [www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de](http://www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

**Mitgliedschaft:** Sie können die nötigen Beitrittsformulare herunterladen unter [www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de/mitglied-werden.html](http://www.schwerhoerigenverein-stuttgart.de/mitglied-werden.html)

**Druck:** Pulswerk, Karl-Frasch-Str. 10, 73037 Göppingen

# Weihnachtsfeier

A large, decorated Christmas tree is the background of the entire page. It is adorned with numerous red spherical ornaments, smaller gold star-shaped ornaments, and pinecones. Red ribbons are tied around the branches. Warm white lights are strung around the tree, and a red star-shaped topper sits at the very top.

im David-Wengert-Haus

am 04.12.22 um 15:00

(Einlass ab 14:30)

Um Kuchenspenden wird gebeten

(Dazu bitte kurze Mitteilung an den Verein) an

[info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de](mailto:info@schwerhoerigenverein-stuttgart.de)

Sollte das Infektionsgeschehen eine Zusammenkunft im Innenraum nicht zulassen, behalten wir uns eine kurzfristige Absage vor, aber wir bemühen uns um eine Alternative wie das Glühweinfest letztes Jahr. Bitte informiert Euch vorher auf der Homepage. Hier wird kurzfristig informiert.